Manuel Ried - Tenor

Der Augsburger Tenor ist gefragter Interpret im Konzertrepertoire von Monteverdis „Marienvesper“ bis hin zu Mendelssohns „Elias“, besonders auch in den Werken J.S. Bachs. So arbeitete er mit Ensembles wie dem *Bachcollegium Stuttgart* unter Hellmuth Rilling, der *Lauttencompagney Berlin* unter Wolfgang Katschner, *Berlin Baroque*, *La Banda, La Chapelle Ancienne* oder dem *Stiftsbarock Stuttgart* unter Kay Johannsen zusammen.

Opern- und Konzertverpflichtungen führen ihn regelmässig durch ganz Deutschland, Österreich, die Schweiz und Italien und in Konzertsäle wie die Berliner Philharmonie oder den Münchner Herkulessaal.

Er sang an Häusern wie dem Pfalztheater Kaiserslautern, dem Theater Augsburg , dem Theater Hagen und an Festivals wie dem *Mozartfest Augsburg*, der *Mozartwoche Bad Reichenhall,* den *Internationalen Bachtagen Hessen-Thüringen*, dem *Musikfest Stuttgart*, dem *Opernfestival Gut Immling* oder den *Frankenfestspielen.*

Seine gesungenen Opernpartien reichen vom Barock, wie Händels „Alcina“ (Oronte), über Mozarts „Zauberföte“ (Tamino), Rossinis „La Cenerentola“ (Don Ramiro) bis hin zur Moderne, wie Bruno Madernas „Satyricon“ (Trimalchio) und zur Operette wie Künnekes „Vetter aus Dingsda“ (1.Fremder) oder Lehars „Die lustige Witwe“ (Camille de Rossillon).

Der Liedgesang ist ein weiterer Schwerpunkt seines künstlerischen Schaffens. So gab er unter anderem Liederabende mit Beethovens „An die ferne Geliebte“, Schumanns „Dichterliebe“, Schuberts „Die schöne Müllerin“ und interpretierte 2014 die Uraufführung von Rudi Springs Liederzyklus „Mein Herz beginnt zu schweben“.

Auch erste CD Veröffentlichungen liegen vor. So nahm er 2016 Nicollo Jommelis Kantate „Fede speranza e amor divino“ für das italienische Label Bongiovanni oder 2018 Ulrich Zeitlers „Veni sancte spiritus“ für DMG auf.

Manuel Ried

Schallerstr. 13

86154 Augsburg

0176/78018380

www.manuelried.com